Inhaltsverzeichnis

	Vorbemerkung				
	Einleitung				
	Der Eigner als Zentrum der Philosophie Stir- ners				
Α.	Das Motiv des Eigners in den Arbeiten vor dem "Einzigen"				
	 Bildung als Aneignung des Eigenen in Stirners Examensarbeit "Über Schulge- setze" 			22-31	
	2.		hematisierung des Eignermotivs in Eeitungskorrespondenzen	32-50	
	3.		Chematisierung des Eignermotivs in Frühschriften		
-		3.1.	"Ueber B.Bauer's Posaune des jueng- sten Gerichts": die Konkretion des Allgemeinen durch den einzelnen	52-56	
		3.2.	"Gegenwort": ein Wort gegen Knecht- schaft und <u>für</u> das "eigene Selbst"	57-68	
		3.3.	"Das unwahre Princip unserer Er- ziehung": von der Willenlosigkeit zum Eigenwillen	69-92	
		3.4.	"Kunst und Religion" als Entäuße- rungen des Eigenen	93-102	
		3.5.	"Einiges Vorläufige vom Liebes- staat":einiges Vorläufige von der Eigenheit	103-107	
		3.6.	"Die Mysterien von Paris von Eu- gène Sue" oder: die Aufdeckung des Mysteriösen durch den Eigner	108-115	
в.	Das Thema des Eigners in "Der Einzige und sein Eigentum"				
	1.	Das 1	Postulat der Zeitwende	122-129	
	2.	Eigne	Antizipation der Wirklichkeit des ers als Aufhebung der anthropolo- nen Wendung der Philosophie	130-133	
		2.1.	Die Zäsur in der ontogenetischen und phylogenetischen Entwicklung durch den Eigner	134-152	

	2.2.	Hegels durch den Eigner travestierte weltgeschichtliche Konstruktion und die triviale Rezeption dieser Tra-	2
		vestie	153-167
	2.3.	Die "Gedankenlosigkeit" des Eigners im Gegensatz zum sich selbst denken- den Denken	168 - 177
	2.4.	Das ursprüngliche und authentische Leben des Eigners	178-185
	2.5.	Der eigene und uneigene Mensch	186-193
3.	Der'E	Eigenwille	194-203
	3.1.	Eigenwille und Freiheitsbestimmung	204-211
	3.2.	Eigenwille versus allgemeiner Wille	212-216
4.	Die E	Eigenheit und das Eigentum des Eig-	217-224
	4.1.	Der Eigner	225-231
	4.2.	Das Eigentum des Einzigen	232-245
	4.3.	Die Überwindung der Entzweiung des Menschen in der Eigenheit des Eig- ners	246-261
	4.4.	Eigenheit als kritisch-krisische Grundbefindlichkeit des Eigners	262-272
	4.5.	Eigenheit und Egoismus	273-302
5.	Die V	Verkehrsformen des Eigners	303-308
	5.1.	Die "heilige Liebe" im Gegensatz zur "Eigenliebe"	309-313
	5.2.	Die integrativen Tendenzen des Eig- ners im Verein	314-338
6.		ners Auseinandersetzungen mit der igentlichkeit der Philosophie	339-345
	6.1.	Hegels "Wohl der Menschheit" und Stirners Wohl des Eigners	346 - 356
	6.2.	Feuerbachs Wesen des Menschen als "Eigenthum des Seins" und die Über- windung des Seins durch den wesen-	
		losen Eigner	357-378
		6.2.1. Gemeinmensch und Eigner	379-412

C.	Das Motiv des Eigners in Stirners Veröffent-	
	lichungen nach dem "Einzigen"	413-414
	1. "Recensenten Stirners"	415-416
	2. "Die National-Ökonomen der Franzosen und	
	Engländer"	417-424
	3. "Die philosophischen Reaktionäre"	425-433
	4. Zeitungskorrespondenzen	434-447
	5. "Die Geschichte der Reaction"	448-457
	Nachwort	458-462
	Literaturverzeichnis	463-501
	Personenregister	502-506